

29 Millionen Taler betragenden Landessschulden waren 1807 bis auf 10 Millionen Taler, die 9 Millionen Taler Kammer- schulden 1815 bis auf 3 Millionen Taler abgestoßen.

Literatur.

C. F. von Römer, Staatsrecht und Statistik des Kurfürstentums Sachsen und der dabei befindlichen Lande, Halle 1787. A. Hoffmann, Die direkten Staatssteuern im Königreich Sachsen, Leipzig 1906. J. G. Hunger, Denkwürdigkeiten zur Finanzgeschichte von Sachsen, Leipzig 1790; Versuch eines Systems zur kursächsischen Generalakziseverfassung auf dem Lande, Meissen 1795. Codex Augusteus, 2. Band. R. A. Engelhardt, Handbuch der Erdbeschreibung der kursächsischen Lande, 1. Aufl., Dresden und Leipzig 1801.

